

## **Niederschrift**

über die Einwohnerversammlung (Gemeinde Bovenau) am Montag, 26. Januar 2015,  
im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:50 Uhr

Anwesend sind:

**Einwohner**

27 lt. Anwesenheitsliste

**Bürgermeister**

Jürgen Liebsch

**Gemeindevertreter**

Andreas Art

Johannes Jacobs

Ilme Bartels

Harm Ladewig

Frank Prieß

**Protokollführerin**

Isabell Ernst

### **TAGESORDNUNG:**

1. Eröffnung, Begrüßung
2. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
  - 2.a. Verkehrssituation
  - 2.b. Kindergartenversorgung
  - 2.c. Finanzielle Entwicklung
3. Erörterung zu Punkt 2
4. Anregungen und Vorschläge aus der Versammlung
5. Abstimmung über die Anregungen und Vorschläge
6. Verschiedenes

## **TOP 1.: Eröffnung, Begrüßung**

Der Bürgermeister Jürgen Liebsch eröffnet die Einwohnerversammlung um 19:00 Uhr und begrüßt die zahlreich erschienenen Bürgerinnen und Bürger.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Einwohnerversammlung mit Einladung vom 14.01.2015 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Einwohnerversammlung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben.

## **TOP 2.: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die Gemeinde nicht mehr gesetzlich verpflichtet ist, eine jährliche Einwohnerversammlung durchzuführen.

Herr Liebsch berichtet über folgende Themen:

### Reparatur des Kanalnetzes

Die Gemeinde ist laut SüVO verpflichtet, das Kanalnetz alle zehn Jahre zu untersuchen. Eine Überprüfung ist im letzten Jahr erfolgt. Im Bereich „An der Kirche“ mussten umfangreiche Reparaturarbeiten mit Kosten von rd. 75.000 € durchgeführt werden. Zudem musste die Entwässerung zur Au erneuert werden. Im Bereich der Schmutzwasserleitungen waren keine Reparaturen erforderlich. Auch die Klärteiche wurden überprüft. Der Klärschlamm aus dem Klärteich in Bovenau/Wakendorf muss in diesem Jahr abgefahren werden.

Auch Grundstückseigentümer sind verpflichtet, ihre Abwasserleitungen zu überprüfen. Ein Bürger fragt, wann diese Überprüfung erfolgen muss. Herr Liebsch antwortet, dass die Eigentümer gesetzlich verpflichtet sind ihre Abwasserleitungen auf Dichtheit bis 2025 zu überprüfen.

### Straßenreparaturarbeiten

In diesem Jahr sind notwendige Reparaturarbeiten an den gemeindlichen Straßen vorzunehmen.

Der Winterdienst wird vorrangig auf der Schulbusstrecke vorgenommen, im Anschluss folgen die Nebenstraßen.

### Bahnhaltepunkt in Bredenbek

Anfang des Jahres wurde der neue Bahnhaltepunkt in Bredenbek eingeweiht. Sobald die Erschließungsstraße zum interkommunalen Gewerbegebiet fertig gestellt wurde, wird auch der Schulbus den Bahnhaltepunkt anfahren.

Den Schulbus können nicht nur Schüler, sondern auch andere Personen nutzen.

Es wird gefragt, ob auch eine Busverbindung vorgesehen ist, die von Berufstätigen in Anspruch genommen werden kann.

Gemeinsam mit der Gemeinde Bredenbek wurden hierzu bereits verschiedene Möglichkeiten erörtert. Es soll vorerst abgewartet werden, wie der Bahnhaltepunkt angenommen wird um den Bedarf feststellen zu können. Laut Aussage der Bahn wird in ein bis zwei Jahren ein Ergebnis vorliegen. Im Anschluss wird über eine konkrete Lösung beraten.

## Freiwillige Feuerwehren

Die Gemeinde ist laut Brandschutzverordnung verpflichtet, Feuerwehren vorzuhalten. Die beiden Ortsfeuerwehren Bovenau und Ehlersdorf waren im letzten Jahr umfangreich im Einsatz. Der Bürgermeister wirbt um eine Mitgliedschaft in den Feuerwehren. Bei Interesse ist Kontakt zu den Verantwortlichen aufzunehmen. Von einer Verpflichtung der Bürger/innen sieht die Gemeinde ab.

An beiden Feuerwehrrätehäusern müssen umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt werden.

### **TOP 2.a.: Verkehrssituation**

Der Bürgermeister berichtet, dass an den Ortsein- und ausgängen mehrfach Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt wurden, die in vielen Fällen eine hohe Geschwindkeitsüberschreitung ergeben haben.

Die Gemeinde hat über verschiedene Maßnahmen beraten und beschlossen, im April dieses Jahres ein Geschwindigkeitsmessgerät am Ortseingang aufzustellen, um Probemessungen durchzuführen. Dieses Gerät wird der Gemeinde kostenfrei durch die SH-Netz AG zur Verfügung gestellt.

Aus der Versammlung wird angeregt, auch auf der Straße nach Wakendorf Messungen durchzuführen.

In diesem Zusammenhang wird von einem Bürger die Verkehrssituation vor dem Kindergarten angesprochen. Der Bürgermeister sichert zu, dass der Bau- und Wegeausschuss über Lösungsmöglichkeiten beraten wird.

### **TOP 2.b.: Kindergartenversorgung**

Herr Liebsch berichtet, dass die Gemeinde aufgrund gesetzlicher Änderungen verpflichtet ist, eine U3-Betreuung bereitzustellen. Aufgrund dessen waren umfangreiche Umbaumaßnahmen im Kindergarten erforderlich. Hierfür sind Kosten in Höhe von rd. 400.000 € entstanden.

Die Gemeinde ist mit dem Versorgungsangebot des Kindergartens gut aufgestellt und kann für die nächsten Jahre Kindergartenplätze vorhalten.

### **TOP 2.c.: Finanzielle Entwicklung**

Herr Liebsch berichtet, dass die Gemeinde mit dem Haushalt 2015 gut aufgestellt ist und Ende des Jahres voraussichtlich schuldenfrei sein wird.

### **TOP 3.: Erörterung zu Punkt 2**

Siehe Top 2.

#### **TOP 4.: Anregungen und Vorschläge aus der Versammlung**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

#### **TOP 5.: Abstimmung über die Anregungen und Vorschläge**

Entfällt.

#### **TOP 6.: Verschiedenes**

##### Berlinfahrt für Jugendliche

Herr Liebsch teilt mit, dass in diesem Jahr wieder eine Tour nach Berlin für 14 bis 18jährige im Zeitraum vom 16. bis 19. Oktober geplant ist. Vor zwei Jahren wurde diese Fahrt bereits angeboten und sehr gut angenommen.

Das Tourprogramm wird derzeit erarbeitet und den Kindern und Eltern nach Fertigstellung vorgestellt.

Die Hermann Ehlers Akademie unterstützt Gemeinden bei Bildungsfahrten und wird der Gemeinde Bovenau ein finanzielles Kontingent zur Verfügung stellen.

##### Kommunalwahlen 2018

Im Mai 2018 finden die nächsten Kommunalwahlen statt. Interessierte Bürger/innen können sich an die Gemeindevertretung wenden, um sich frühzeitig über die Arbeit in den Ausschüssen und in der Gemeindevertretung zu informieren.

##### Breitbandausbau

Es wird die Frage gestellt, wie es mit dem Breitbandausbau vorangeht. Herr Liebsch erläutert hierzu, dass der Zweckverband für die Breitbandversorgung einen Neustart mit der Marke „Nordischnet“ im vergangenen Jahr vorgenommen hat und am heutigen Tag vermutlich der Ausbau des 1. Bauabschnitts im Bereich Jevenstedt beschlossen wird. Die weiteren Bauabschnitte sollen nacheinander vermarktet werden und bei Erreichen der Anschlussquote ausgebaut werden.

##### Abbrennen von Feuerwerkskörpern

Ein Bürger fragt, ob die Gemeinde eine Möglichkeit sieht, wie das Abbrennen von Feuerwerkskörpern an Silvester eingeschränkt werden könne, um die Reetdachhäuser besser zu schützen. Herr Liebsch sagt zu, dass sich der Bauausschuss mit diesem Thema befassen wird.

##### Rad- und Fußweg „Allee“

Eine Bürgerin merkt an, dass die Allee, die für Fußgänger und Radfahrer sowie für den Schulbus freigegeben ist, seit dem letzten Jahr vermehrt durch Pkw-Fahrer befahren wird. Herr Liebsch teilt mit, dass das Ordnungsamt hierüber informiert wird.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den privaten Organisatoren für die Silvesterfeier im vergangenen Jahr.

Der Bürgermeister Jürgen Liebsch bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Einwohnerversammlung um 19:50 Uhr.

*gez. Liebsch*

Jürgen Liebsch  
(Der Bürgermeister)

Osterrönhof, 02.02.2015

*gez. Ernst*

Isabell Ernst  
(Protokollführung)